



## Curriculum Vitae Prof. Dr. Jukka H. Meurman



Foto: Matti Snellman

**Name:** Jukka H. Meurman  
**Geboren:** 14. September 1947

### **Forschungsschwerpunkte: Infektionen im Mund-, Kiefer- und Rachenraum, bakterielle Erkrankungen, Candidamykosen, orale Mikrobiologie**

Jukka H. Meurman ist ein finnischer Arzt und Zahnarzt, dessen Forschungsschwerpunkt auf Mund-, Kiefer- und Gesichtskrankheiten sowie der systemischen Gesundheit liegt. Er hat wesentlich zu einem tieferen Verständnis von bakteriellen Infektionen im Mund- und Zahnbereich sowie von Pilzinfektionen beigetragen.

### **Akademischer und beruflicher Werdegang**

- Professor emeritus für orale Infektionskrankheiten, University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- Leitender Arzt, Department for Oral and Maxillofacial Illnesses, Helsinki University Hospital, Helsinki, Finnland
- Dekan, Fakultät Zahnmedizin, University of Eastern Finland (UEF), Kuopio, Finnland
- Stellvertretender Dekan, Faculty of Medicine, University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- 2010 Gastprofessor, Malmö University, Malmö, Schweden
- 2007 Außerplanmäßiger Professor, Karolinska Institute, Stockholm, Schweden
- 1992 - 1996 Professor für Zahnmedizin, University of Eastern Finland (UEF), Kuopio, Finnland
- 1990 Promotion in Humanmedizin (PhD medicine), University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- 1989 - 1990 Gastprofessor, Universität Straßburg, Straßburg, Frankreich
- 1986 - 1987 Professor für Zahnmedizin, University of Oulu, Oulu, Finnland

- 1986 Spezialisierung in klinischer Zahnheilkunde (Kariologie und Endodontologie),  
Finnisches Gesundheitsamt, Finnland
- 1980 MD, University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- 1980 Studienabschluss Humanmedizin (MD), University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- 1977 Promotion in Zahnheilkunde (PhD dentistry), University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- 1972 Doktor für Oralchirurgie (DDS)

### **Funktionen in wissenschaftlichen Gesellschaften und Gremien**

Akademischer Assessor für Forschung und Lehre, Universitäten Dresden, Amsterdam, Niederlande, Genf und Basel, Schweiz, Oslo, Norwegen, Turku, Finnland, Basel, Seoul, Südkorea, sowie Karolinska Institute, Stockholm, Schweden

Assessor für den Norwegian Research Council, Initiative for Science in Europe, European Food Safety Authority

Präsident, International Association for Dental Research

Mitglied und Vorsitzender, Finnish Society of Sciences and Letters, Finnland

Präsident, Council of Finnish Academies, Finnland

Mitglied, Vorstand, Inter-Academies Partnership und Advisory Committee for Basic Sciences and Sustainable Health

### **Projektkoordination, Mitgliedschaft in Verbundprojekten**

- seit 2017 Principal Investigator, Projekt „Academy of Cultural Heritages“, Faculty of Medicine, University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- seit 2015 Manager, Projekt „Oral health and radiology in autoinflammatory diseases“, Department of Dermatology, Allergology and Venereology, University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- seit 2015 Beteiligter Wissenschaftler, Projekt „Rhinosinusitis risk prediction“, Department of Dermatology, Allergology and Venereology, Department of Public Health, University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- since 1999 Principal Investigator, Projekt „Kidney diseases and oral health“, Faculty of Medicine, University of Helsinki, Helsinki, Finnland
- since 1995 Principal, Investigator, Projekt „Probiotics and oral health“, Faculty of Medicine, University of Helsinki, Helsinki, Finnland

since 1992      Principal Investigator, Projekt „Oral infections and systemic Health“, Faculty of Medicine, University of Helsinki, Helsinki, Finland

### **Auszeichnungen und verliehene Mitgliedschaften**

seit 2012      Mitglied ad hominis, Royal College of Surgeons, Edinburgh, UK

2009            Ehrendoktor, Medical University of Plovdiv, Plovdiv, Bulgarien

2007            Ehrendoktorwürde, Karolinska Institute, Stockholm, Schweden

2005            Geriatric Oral Research Award, International Association for Dental Research (IADR)

seit 2005      Mitglied, Nationale Akademie der Wissenschaften

2004            Ehrendoktor, Université Louis Pasteur, Straßburg, Frankreich

1991            La Grande Médaille de la Ville de Paris, Stufe Silber, Paris, Frankreich

                  Knight, Order of the White Rose of Finland (FWR), Finnland

                  Commander, Order of the Lion of Finland (FL), Finnland

### **Forschungsschwerpunkte**

Jukka H. Meurman ist ein finnischer Arzt und Zahnarzt, dessen Forschungsschwerpunkt auf Erkrankungen im Mund-, Kiefer- und Rachenraum liegt. Er hat wesentlich zu einem vertieften Verständnis von bakteriellen Infektionen des Mundes und der Zähne bei Kindern sowie von Pilzinfektionen bei älteren Menschen beigetragen.

Das Team um Jukka H. Meurman hat sich besonders mit der Frage befasst, wie sich Infektionen im Mund und an den Zähnen bei chronisch erkrankten Menschen auswirken und das Risiko für Morbidität und Mortalität erhöhen. Die Forschungsgruppe um den wissenschaftlich tätigen Zahnarzt hat in randomisierten, kontrollierten klinischen Studien gezeigt, dass probiotische Bakterien dazu beitragen können, die beiden großen Risikofelder der oralen Medizin in den Griff zu bekommen: Zahnkaries bei Kindern und Pilzinfektionen bei älteren sowie Immungeschwächten Menschen.

Seit den 1980er Jahren wird die Rolle oraler Infektionen bei systemischen Erkrankungen diskutiert und untersucht. Eine von Jukka H. Meurman initiierte Langzeitstudie über drei Jahrzehnte ging der Frage nach, ob Parodontitis und ein kompletter Zahnverlust mit einem erhöhten Risiko für Herz-Kreislauf-Erkrankungen sowie einer erhöhten Sterblichkeit assoziiert sind. Ein Status von kompletter Zahnlosigkeit korrelierte dabei stark mit einer höheren Mortalität, vor allem durch koronare Herz-Erkrankungen, während sich ein solcher Zusammenhang für Parodontitis nicht gezeigt hat.

Eine erhöhte Krankheitslast hängt jedoch durchaus mit einer Paradontitis zusammen, entweder direkt durch ein Übergreifen der bakteriellen Infektion auf andere Strukturen oder indirekt durch eine systemische Entzündung. Gut belegt ist eine Korrelation von Paradontitis mit Bluthochdruck, koronarer Herzkrankheit und Autoimmunerkrankungen, wie der rheumatoiden Arthritis.

Neuere Forschungen haben jedoch auch statistische Assoziationen von Paradontitis mit malignen sowie dementiellen Erkrankungen gezeigt. Die gemeinsame pathologische Ursache ist die niedriggradige chronische Entzündung, die von den anhaltenden Infektionen im Mund und an den Zähnen ausgehen. So werden Botenstoffe wie Zytokine vermehrt gebildet, die die Entzündung weiter anfachen und sich in arteriosklerotischen Gefäßveränderungen oder malignen Transformationen der Zellen niederschlagen können.

Die Forschungstätigkeit von Jukka H. Meurman zeigt sich in einer Fülle von Publikationen und Beiträgen in Lehrbüchern. Der Wissenschaftler hat auch auf europäischer und internationaler Ebene einen wesentlichen Beitrag für die Gesundheit der Bevölkerung geleistet.